



- An die in Höhenforschung tätigen Forschungsinstitute
- An die LeiterInnen von Dissertationen, Master- und Diplomarbeiten sowie anderen Forschungsprojekten

Bern, 15. März 2023

## Prix de Quervain für Polar- und Höhenforschung

---

Die Schweizerische Kommission für Polar- und Höhenforschung SKPH, die Schweizerische Kommission für die hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch SKJFJ und die Schweizerische Stiftung für Alpine Forschung SSAF haben sich die Förderung herausragender Nachwuchsforscherinnen und -forscher auf ihrem Gebiet zum Ziel gesetzt. Dazu vergeben sie den Nachwuchsförderpreis „Prix de Quervain“ auf dem Gebiet der Polar- und Höhenforschung.

Der Preis ist an junge Forschende gerichtet, die ihre seit maximal zwei Jahren abgeschlossene Master- oder Diplomarbeit, Dissertation oder andere Forschungsarbeit (z.B. Post-Doc) einreichen können. Das Preisgeld beträgt CH 5'000.- und kann je nach Qualität der eingereichten Arbeiten in toto verliehen oder aufgeteilt werden und soll zur Förderung der wissenschaftlichen Karriere der Preisträger eingesetzt werden.

Die Preisträgerinnen oder Preisträger erhalten zudem die Gelegenheit, die Ergebnisse ihrer prämierten Arbeiten im Rahmen eines öffentlichen Symposiums mit namhaften Referenten einem interdisziplinären Publikum vorzustellen.

**Der Prix de Quervain 2023 wird auf dem Gebiet der Höhenforschung ausgeschrieben, d.h. zu Themen, welche das Hochgebirge betreffen (z.B. Kryosphärenforschung oder Umweltforschung unter deren Verwendung), oder notwendigerweise in diesem entstanden sind (z.B. Atmosphärenforschung in der freien Troposphäre, Höhenmedizin, etc.). Teilnahmeberechtigt sind Nachwuchsforschende, die ihre Master-, PhD-, resp. Post-Doc Arbeit (Dissertationsabschluss nicht älter als April 2018) zwischen April 2021 und April 2023 in der Schweiz abgeschlossen haben. Bachelorarbeiten können nicht berücksichtigt werden. Die Preisverleihung findet in Form einer öffentlichen Abendveranstaltung im Spätherbst 2023 in Bern statt.**

Wir wenden uns hiermit an die in der Höhenforschung tätigen Institute und Organisationen und an alle Dozierenden, welche Dissertationen oder Master- bzw. Diplomarbeiten oder andere Forschungsprojekte zu Themen, welche das Hochgebirge betreffen, oder zwingend in diesem entstanden sind, betreuen. Wir laden Sie ein, uns Nachwuchsforschende für eine Wettbewerbsteilnahme vorzuschlagen.



Für die Kandidatur benötigen wir Unterlagen der Kandidatinnen und Kandidaten mit folgenden Informationen:

- Vollständig ausgefülltes Formular (siehe Beilage);
- Begleitschreiben des Verantwortlichen, in dem die Bedeutung der Arbeit erläutert wird (max. 1 A4-Seite).
- Elektronische Kopie der nominierten Arbeit
- Lebenslauf und Publikationsliste der Kandidatin / des Kandidaten

Ausschreibung und Anmeldeformular können auch aus dem Web entnommen werden:  
**<https://polar-research.ch/de/prix-de-quervain/>**

Die Unterlagen der Kandidatinnen und Kandidaten müssen **bis zum 31. Mai 2023** beim Sekretariat der SKPH ([proclim@scnat.ch](mailto:proclim@scnat.ch)) eingereicht werden.

Für weitere Fragen oder zusätzliche Informationen steht Ihnen Christoph Kull ([christoph.kull@scnat.ch](mailto:christoph.kull@scnat.ch)) bis 10. Mai gerne zur Verfügung. Anschliessend wenden Sie sich bitte an [proclim@scnat.ch](mailto:proclim@scnat.ch)

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Interesse und Ihren Einsatz für die Nachwuchsförderung.

Mit freundlichen Grüssen

Prof. NAKI AKÇAR  
Präsident Schweiz. Kommission für Polar- und Höhenforschung

Prof. Urs Baltensperger  
Präsident der Schweiz. Kommission für die hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch

Etienne Gross  
Präsident der Schweizerischen Stiftung für Alpine Forschung

Beilage:  
Kandidaturformular

# KANDIDATUR

## Prix de Quervain für Polar- und Höhenforschung

Bitte bis am **31. Mai 2023 per email** einsenden an:

[proclim@scnat.ch](mailto:proclim@scnat.ch)

**Betreff : Kandidatur Prix de Quervain 2023**

Name der Kandidatin / des Kandidaten: .....

Adresse der Kandidatin / des Kandidaten:

.....  
.....  
..... **E-Mail (!)** .....

Name und Adresse einer/eines Verantwortlichen der Arbeit:

.....  
.....  
.....

Titel der empfohlenen Arbeit

.....  
.....  
.....

Wissenschaftlicher Fachbereich (mehrere wissenschaftliche Fachbereiche sind möglich)

.....  
.....

Dissertation

Master- / Diplom- / Lizentiatsarbeit

anderes Forschungsprojekt: .....

Datum und Unterschrift der/des Verantwortlichen der Arbeit

.....

### Ihre Beilagen zur Kandidatur:

- Elektronische Kopie der nominierten Arbeit per E-Mail an <proclim@scnat.ch>
- Begleitschreiben des Verantwortlichen, in dem die Bedeutung der Arbeit erläutert wird (max. 1 A4-Seite).
- Lebenslauf und Publikationsliste der Kandidatin / des Kandidaten